

Neue ISO-Leitlinien zum Klimamanagement mit ISO 14001 -

Aufruf zur Beteiligung an der Entwicklung der ISO 14002-3 „Climate“

ISO 14002 - ein themenspezifischer Werkzeugkasten für Umweltmanagementsysteme

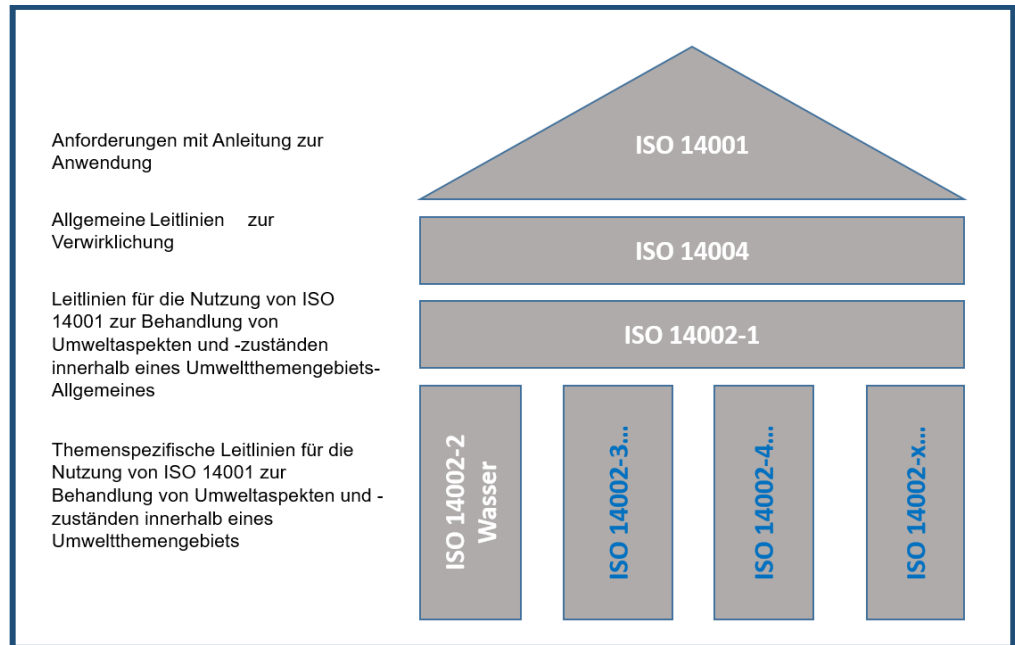
Die ISO 14002-Reihe unterstützt Organisationen beim Management wichtiger Umweltthemen. Sie ergänzt die vorhandenen Anleitungen zur Einführung eines Umweltmanagementsystems nach ISO 14001 (s. Abbildung). Ein allgemeines Leitliniendokument (ISO 14002-1) ist bereits öffentlich verfügbar und ein erstes themenspezifisches Produkt für das Wassermanagement (ISO 14002-2) ist in Arbeit.

Neues Projekt zum Klimaschutz- und Klimarisikomanagement im Rahmen eines Umweltmanagementsystems nach ISO 14001

Angetrieben von der dringenden Notwendigkeit, die weltweiten Treibhausgasemissionen stark zu reduzieren, den zunehmend spürbaren Auswirkungen des Klimawandels und dem hohen Druck von Seiten der Investoren, der Zivilgesellschaft und der Politik, ergreifen immer mehr Unternehmen und sonstige Organisationen Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen. Der Bedarf an einem systematischen Klimamanagement nimmt rapide zu. Dies betrifft z. B. die Bilanzierung direkter und indirekter Treibhausgasemissionen, die Festlegung wissenschaftsbasierter Klimaziele, die Ermittlung und das Management klimabezogener Risiken und Chancen sowie die Nutzung von Szenario-Analysen und die externe Berichterstattung.

Organisationen tragen insbesondere durch ihre direkten und indirekten Emissionen von Treibhausgasen zum Klimawandel bei. Gleichzeitig sind sie durch die Bedrohungen, die der Klimawandel für ihre Tätigkeiten und Wertschöpfungsketten darstellt, vom Klimawandel betroffen. Die ISO 14001-Norm in Kombination mit anderen ISO-Normen kann Organisationen dabei helfen, Treibhausgasemissionen zu reduzieren oder den Bedrohungen durch klimabedingte Veränderungen der Umweltbedingungen systematisch zu begegnen. Derzeit fehlt eine praktische Anleitung, wie die Bemühungen um Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel mit einem Umweltmanagementsystem verbunden werden können. Daher hat DIN mit Unterstützung der zuständigen ISO-Arbeitsgruppe (ISO/TC 207/SC 1/WG 11), einen Vorschlag für einen neuen Teil der ISO 14002-Reihe eingereicht.

Dieser neue Teil von ISO 14002 wird auf bestehenden ISO- und Nicht-ISO-Normen für Klimaschutz und Klimaanpassung aufbauen und sie für die Anwendung in einem Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 besser nutzbar machen.



Haben Sie Interesse, als nationaler Experte teilzunehmen?

Nach Annahme des internationalen Projektvorschlages zur ISO 14002-3 wird ein nationaler Spiegelausschuss zur Begleitung der internationalen Arbeiten bei DIN gegründet. Wir laden Sie herzlich **zur Mitarbeit und zur konstituierenden Sitzung** des neuen Arbeitskreises **NA 172-00-02-03 AK „Klimamanagement“** ein, die am Freitag, den **04. November 2022** von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, bei DIN e.V (Am DIN-Platz; Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin) stattfindet.

Anmeldungen sind bis zum **2022-10-31** per E-Mail an Frau Jessica Braner (jessica.braner@din.de) möglich.

Bitte wenden Sie sich **bei Fragen zum Projekt** an Frau Dr. Wiebke Meister (wiebke.meister@din.de).